

# Wie aktiviert man TerraBiosa?

## WAS BRAUCHT ES?

- 30 l Kanister, Plastiktonne oder Plastikfaß
  - 1 l Terrabiosa
  - 1 l Zuckerrohrmelasse
  - Aquariumheizstab mit Temperaturregler
  - Thermometer
  - 1 Maßbecher oder Kübel mit Maßeinheiten
- Bei größeren Mengen empfiehlt es sich eine Wärmespirale, wie bei der Herstellung von Apfelsaft oder als Milchwärmer verwendet wird.

## WIE GEHT MAN VOR?

Man löst die Zuckerrohrmelasse in 3-4 Liter, 50-60° C. heißes Wasser gut auf, gießt es in den Behälter, füllt ihn mit 25 Liter warmes (35-37° C.) Wasser auf, rührt etwas herum und zum Schluß, wenn man sich vergewissert hat, daß die Temperatur bei 36-37° C. ist, gießt man noch 1 l Terrabiosa dazu.

Den Thermostat des Aquariumheizstabes auf 34° C. einstellen und in die Öffnung des Behälters legen (bis zum Boden runter).

Der Behälter soll so gut wie möglich luftdicht abgeschlossen werden mit Nylon oder einer Plastikfolie, z. B. bei einer Tonne soll die Plastik/Nylonfolie auf der Konzentratoberfläche schwimmen.

5 Tage lang in einem warmen Raum (Heizraum ideal), eventuell mit Decken umhüllen, gären lassen und den Behälter nicht direkt auf den Boden (Holz, Teppich) stehen lassen.

Nach der 5-tägigen Gärung soll das aktivierte Terra/Biosa gleich riechen wie das Urkonzentrat und einen ph-Wert bis max. 3.9 ph (ph-Papierstreifen aus der Apotheke).

Danach den Heizstab entfernen, den Oberflächenschaum abnehmen und das Wasser ruhig rühren. Nach weiteren 2 Tagen ist das aktivierte TerraBiosa fertig.

Das aktivierte TerraBiosa haltet ca. 3-4 Wochen und soll immer luftdicht in Behälter abgeschlossen sein. Die Behälter sollten nicht für längere Zeit halbvoll bleiben, immer wieder in kleinere Behälter abfüllen.

Dieses aktivierte Biosa wird in der selben Konzentration dem Wasser beigemischt, wie das Urkonzentrat.

**TerraBiosa nur einmal aktivieren, da sich die Verhältnisse der enthaltenen Bakterien sonst zu Ungunsten verändern!**

## Wie wird das aktivierte TerraBiosa ausgebracht?

Man nimmt 30 l aktiviertes TerraBiosa und gibt es in einem 600-1000 l Wasser fassenden Sprüher und bringt es nachmittags/abends nach Sonnenuntergang ganz normal auf und unter die Bäume oder Reben aus. Um einen schnelleren Erfolg zu haben, empfiehlt die Erfa-Gruppe deutscher Obst-Weinbauer bei der Erstbehandlung mit TerraBiosa 600 l TerraBiosa innerhalb März-Mai mit viel Wasser in den Boden auszubringen (auch über Tropfanlage). Die folgende Behandlungsweise gilt für 1 ha Fläche.

<b>Mitte - Ende MÄRZ</b> je nach Temperatur (mind. 6 °C. Bodenwärme)	1 x 30 l akt. TerraBiosa in den Boden
<b>APRIL</b>	2 x 30 l akt. TerraBiosa, im Abstand von ca 14 Tagen, in den Boden
<b>MAI</b>	2 x 30 l akt. TerraBiosa, im Abstand von ca 14 Tagen
<b>JUNI/JULI/AUGUST</b>	1 x im Monat 30 l akt. TerraBiosa
<b>SEPTEMBER</b>	Vor der Ernte, Monatanfangs, nochmals 30 l TerraBiosa
<b>Ende OKTOBER/NOVEMBER</b>	2 x 30 l akt. TerraBiosa, im Abstand von ca 14 Tagen

Bei jeder Ausbringung (immer Abends, nach Sonnenuntergang) soll man nachher nochmals mit viel Wasser den Boden bewässern (wenn möglich, Tropfanlage oder Beregnung einschalten), damit durch das Wasser die Mikroorganismen in den Boden tief eindringen; ideal ist es vor oder während des Regens auszubringen. Wenn dies nicht möglich ist, dann reicht auch das reichliche Wasser des Sprühers.

Man kann das aktivierte TerraBiosa ebenso mit der Beregnungsanlage oder Tropfanlage ausbringen.